



---

## Curriculum Vitae Professor Dr. Reinhard Pabst



**Name:** Reinhard Pabst  
**Geboren:** 3. November 1943 in Posen

### Akademischer und beruflicher Werdegang

- seit 2009 Niedersachsen Senior Forschungsprofessur Immunmorphologie; Medizinische Hochschule Hannover
- 1992 - 2009 C4 Professur; Leiter des Instituts Funktionelle und Angewandte Anatomie; Medizinische Hochschule Hannover
- 1980 - 1992 C3 Professur; Leiter Institut für Topographische Anatomie; Medizinische Hochschule Hannover
- 1978 Erweiterung der Venia legendi auf Anatomie
- 1976 Habilitation „Klinische Physiologie“; Universität Ulm
- 1971 Approbation als Arzt
- 1970 Promotion Dr. med.; Medizinische Hochschule Hannover
- 1965 - 1970 Studium der Humanmedizin; Medizinische Hochschule Hannover und University of Glasgow, Schottland

### **Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien (Auswahl)**

- seit 2003 Vertrauensdozent der Deutschen Forschungsgemeinschaft an der Medizinischen Hochschule Hannover
- 2002 - 2009 Sprecher: SFB 587: Immunreaktion der Lunge bei Infektion und Allergie
- 1999 - 2003 Prorektor für Forschung Medizin, Medizinische Hochschule Hannover
- 1993 - 1998 Vorstand Anatomische Gesellschaft
- 1993 - 1997 Rektor, Medizinische Hochschule Hannover
- 1988 - 1995 Mitglied im Präsidium des Medizinischen Fakultätstags
- 1986 - 1990 Prorektor Studium und Lehre, Medizinische Hochschule Hannover
- 1985 - 2011 Vertrauensdozent der Studienstiftung des Deutschen Volkes

### **Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften (Auswahl)**

- 2014 Anton Waldeyer-Preis für Forschung in der Anatomie mit klinischer Relevanz
- 2001 Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- Dr. med. vet. h. c. der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover

### **Forschungsschwerpunkte**

Bau und Funktion des Samenleiters; Dynamik im lymphatischen System: Proliferation und Migration von Lymphozyten; die Rolle verschiedener lymphatischer Organe: Milz, Tonsillen, Thymus, Lymphknoten; Entwicklung des Darmimmunsystems bei Schwein und Schaf; Regeneration autotransplantierten Milzgewebes zur Vermeidung der Postsplenektomie Sepsis; Entwicklung und Funktion des lymphatischen Systems des Atemtraktes: Nase, Kehlkopf, Lunge; Stimulation des Lungenimmunsystems zur Vakzinierung; Autotransplantation von Lymphknotenstücken als Tiermodell zur Prävention des sekundären Lymphödems nach Tumoroperation wie Mamma Karzinom; Evaluation der Lehre im Medizinstudium; Bedeutung der Promotion in der Medizin.